Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 12 (1890)

Heft: 25

Anhang: Beilage zu Nr. 25 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Frau **E. St.** in L. Ihre aufmerksame Zusenbung war uns sehr angenehm. Wir sind gerne zu Gegendiensten bereit und erwidern Ihre freundlichen Grüße bestens.

bereit und erwidern Ihre freundlichen Grüße bestens.
Frau Jda G. in R. Es ist ia recht wohl begreifeich, daß eine in ibeal schöner She lebende Frau auch ihre Mitschweitern so glüdlich sehen wöchte, als sie jelöfte ist ist, doch ist es mehr als gewagt, allen Unverheirartheten um jeden Preis zur She verhelsen zu wollen. Bo nicht eine innere Köthigung zur She vorhanden ist, da sindet sich einere Köthigung zur She vorhanden ist, da sindet sich auch setzen die Errindung nöchtige Seldstverleugtung und Opserwilligkeit. Je leidenschaftlicher Wensch siedt, um so weniger ist er im Stande, dem kihlen Berstande das Necht des obsektiven Awwägens und ruhigen Prüser. Seinzuräumen. Eine aus purer Berechnung geschlossen Seinzuräumen. Eine aus purer Berechnung geschlossen Seinzuräumen. Eine aus purer Berechnung geschlossen Seinzuräumen. Sine aus purer Berechnung geschlossen Seinzuräumen. Sine aus purer Berechnung geschlossen Seinzuräumen von da vernes Glüd nicht in sich schlossen, wollten Sie wohl die Verantvortung für den Abschluß und die Folgen eines solchen "Geschlasse" tragen?

"Geschäftes" tragen?
Frl. Vertha G. in S. Wir unserseits könnten es mit unserm Pflichtgefühl nicht in Einklang bringen, eine Stelle als Haußhälterin zu suchen, wenn wir von der pratisigen Haußwirthschaft Vichts verständen. Nach unseren Begriffen muß die richtige Haußhälterin das Wissen weber beiten haußrau und das praktische Können bes sammtlichen kichtigen Haußbiensperionales in ihrer Person vereinigen. Und es ist auch ganz begreissich, wenn ein Mann beim Engagement einer Haußerin anscheitern anscheinend zu weit gehende Anforderungen macht. Seine Frausieht er und die Liebe sieht die Leiftungen der Gelieben duspeht, sier viele Mängel und Fehler aber ist sie blind. Der Frau konnte er seine Verhältnisse osen midzel nuch wenn es sein mußte; sie diente ihm ohne Lohn und kantein ihrem Dienst keinen Kommalarbeitstag, und das Beste zuself — er konnte gegebenen Falls rücksichses seiner schiemen Lune freien Lauf lassen und mußte sein Keicht nicht wieden kunder wirden und werden Lune freien Lunksichen Zweiner zu der geschen henn er hatte keine Kündigung zu sitrechen. Hen er eine Kundigung zu sitrechen. Hen einen Kindigung zu sitrechen. Hen einen Kündigung zu sitrechen. Kate vielen aus beite au all' dies gedacht, als Sie uns schrieben? Wir benten kann haben Sie and bedacht, welche Jumuthung Sie uns

machten, als Sie uns um "nugbringende" Empfehlung baten? Wir wissen nichts von Ihnen, als daß Sie aufrichtig sind und naiv, und diese Wissen schot Ihne wir aus dem Inhalte Ihres Briefes, der uns viel zu denten gibt. Er ift bezeichnend für die unrichtige Lebensaussalfassung so mancher gutgeschulten und sich zu den Gebildeten zählenden Tochter.

mancher gutgeschulten und sich zu den Gebildeten zählenden Tochter.
Fran Kath. E. in G. Nicht jeder Stoff ist zum Kärben gleich gut geeignet und in jedem Falle sollte zuerst genau untersücht werden, ob das Gewede noch widerstandstähig genug ist, diese Prozedur an sich dornehmen zu lassen. Gefärbte Kleider müssen mige nich donnehmen zu lassen. Gehandelt werden, wenn sie sich längere Zeit sich erhalten olden. Ein ungeschicktes hinlegen oder Hängen, unachtsames Behandelt mit Bürse und Luch u. das. ertragen die gefärbten Stosse nicht zut. Die gewünschte Rüance in der Farbe tann auch nicht immer genau eingesalten werden. Um besten ist z. Sie sassen wählen kann, welche sich für den zu särenden Stoff am besten eignet. Fran Louise s. in I.-I. um meisten Erharnis an Verennmaterial erziesen Sie durch den Selbstlichen. Im lebrigen kann ohne nähere Kenntnis der keftessen. Im Lebrigen kann ohne nähere Kenntnis der keftessen. Im Lebrigen kann ohne nähere Kenntnis der keftessen. Im Der billige Preis Ihren Wellen Math ertheilt werden.
Der billige Preis Ihren Wellen Math ertheilt werden.
Der billige Kreis Ihren Wellen was der ein Mussenmachtein zum Ausbewahren von Hols, zum Wassen und zum Trodnen er Wässen einst vorhanden sind.

der Wälche nicht vorhanden sind. Anwisende in P. Es ist durchaus nicht gesagt, daß mit dem Erscheinen der neuen Kartossell auf dem Martt die alten undrauchdar geworden seien. Bei richetiger Behandlung sind die alten von den neuen kann zu unterscheiden. Freisich muß man nicht eigenstinnig darauf bestehen, im Sommer Kartossell mit der Schale zu süßer Wutter auf dem Tisch saden zu wollen, wenn im Keller noch ein großer Vorrath von lehtsährigen auf deren Versbrauch wartet.

Kr. C. b. in VI. Ihre Arheit eignet Sich kallan für

Hand warrer. Hr. C. C. in M. Ihre Arbeit eignet sich besser für ein politisches Blatt. Wir ließen das Manuskript dankend an Ihre Adresse Juridgehen.
Anonyma. Mit moralischer und sinanzieller Unterstügung von Vielen ist einer guten Sache oft weit besser gedient, als mit persönlicher Thätigteit. Es heißt nicht umsonst: Viele Köche verderben den Brei.

Sausfrau in 38. Wir möchten Ihnen nicht rathen, ohne die nöthigen Vorfenntnisse und Erfahrungen im Küchenhaushalt eine Pension zu erössen. Der Sie nähmen sie in diesen Zweig gründlich einzpsissen. Wit einer guten Abresse in dichtige und zuverlässige Haussässerin, um Sie in diesen Zweig gründlich einzpsissen. Wit einer guten Abresse könnten wir Ihnen an die Hauben Abresse der in der eine bedeutende Kraft der Einzbitdung und über einen unbedingten Glauben an die Gutmitthigseit und Dummskeit des weiblichen Geschlichtes. Musen Sie eine männliche Schönkeitssonkurrenz in Lecken, das wird Ihren großen Geist augemeisen beschäftigen. Sicher erhalten Sie dort selbs den gerug sind, diesen recht hoch zu stellen, so sind Sie der Miche enthoben, um des unentbehrlichen Gestdes willen eine Frau zu heirathen, die nicht so sicher erweisen Wend zu herde gedeidt ist wie Sie selbs — sich einstiben, es zu sein. Frau Emma R. in F. Auswindmachinen erweisen sich als äußerli vortheitsgeit, wo zum Trochnen der Wäsich einschicht werden will.

Direkt ab Tridenfoffe. Grenadines, Foulards, Faille Française, Satin Merveilleux, Regence, Empire, Damaste, Atlasse zu Fr. 1. 10 bis Fr. 16 versendet an Private das Seidenwaarenhaus Adolf Grieder & Cie in Zürich. Mufter umgebenb franto.

Bugfin, Salblein und Kammgarn für Herrens und Knabenkeiber, à Fr. 1. 65 per Elle ober Fr. 2. 75 per Meter, garantir reine Wolfe, bekatirt und nadelfertig, ca. 140 cm. breit, versenden direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stüden portofrei in's Haus Dettinger & Co., Centrashof, Fried.

P. S. Muster unserer reichhaltigen Collectionen umgehend franco.

Schwarze Seidenstoffe

ca. 180 verschiedene Qualitäten — direkt an Private — ohne Zwischenhändler:

von Fr. 1. 15 bis Fr. 21. 50 per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in Zürich.

508] Glänzende Wäsche! Wiener Wäsche-Brillantine.

Erleichtert das Bügeln, verhindert das Kleben, macht elastisch steif u. glänzend. Per Flasche 30 Cts. Erzeugt allein ächt Josef Lorenz in Eger (Böhmen).

Keine Putzpommade mehr! - Reinlicher und billiger! ${f Metall-Putz}$ seife

für alle Metalle, Glas und Marmor. Per Stück 15 Cts. Erzeugt allein ächt Josef Lorenz in Eger (Böhmen). Erhältl. in vielen Geschäften der Schweiz. General-Dépôt für die ganze Schweiz: Hrn. Apoth. A. G. Visino in Romanshorn a. B.

Gesucht

als **Haushälterin** in eine grössere Familie eine rüstige und zuverlässige Person mittleren Alters, welche im Hauswesen und Kochen durchaus bewandert ist. — Offerten mit Zeugnissen und ev. Photographie an **Postfach Nr. 277, Schaffhausen**.

Eine französische Tochter, auch deutsch sprechend, im Hauswesen und in der Küche ziemlich bewandert, sucht passende Stelle bei einer Herrschaft od. einzelstehenden Dame.

Auskunft ertheilt: M. D., Nr. 193, Rive, Morat.

Zuppinger'sche Kinderheilanstalt Speicher. Heilverfahren: wie in der Kinderheil – Menschenheil "dargetegt. Vorzüge: Alles eigene Leute: Aufnahme von höchstens zehn kleinen individualisirenden Behandlung. Erespekte greatis.

- Prospekte gratis. -

Hür eine 16jährige, gesunde Tochter rechtschaffener Eltern wird in einer achtbaren Familie ein Unterkommen ge-sucht. Das Mädchen ist willig zu jeder Arbeit in den Hausgeschäften und hat Liebe zu Kindern. Gef. Offerten an die Expedition der "Frauen-Zeitung". [520

Eine intelligente Tochter, der französischen Sprache mächtig, sucht Stelle in einen **Laden**. Offerten unter Chiffre H 493 an die Expedition d. Bl. erbeten. [493

ine junge, brave Tochter, Kenntnisse me junge, prave Tochter, Kenntnisse der französischen Sprache besitzend, wünscht Stelle als **Bonne** zu Kindern, am liebsten in die französische Schweiz oder nach Frankreich. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Gefl. Offerten sub Chiffre M 500 befördert die Expedition d. Bl. [500]

Man wünscht eine gut erzogene junge Tochter, die schon schöne Vorkenntnisse von der Küche besitzt, als Kochlehrtochter in ein gutes Privathaus oder feine Pension zu plaziren. Die Betreffende ist auch in den Hausgeschäften ziemlich eingearbeitet und will bei entsprechenden Bedingungen auch in dieser Weise ihre freie Zeit nutzbar machen.

Gefl. Offerten unter Ziffer 536 befördert die Expedition d. Bl. [536]

Gesucht.

Eine treue, ordnungsliebende Person im Alter von 40-45 Jahren könnte Anstellung haben als **Haushälterin** bei einer kleinen Familie. Kinder sind keine zu besorgen. Offerten sub Chiffre H 497 be-fördert die Expedition d. Bl. [497

Ein erfahrenes, älteres Frauenzimmer wäre geneigt, in zeitweiser Abwesenheit der Hausfrau die Führung des Hauswe-sens zu übernehmen. Gefl. Offerten sub Chiffre H 498 be-fördert die Expedition d. Bl. [498]

523] Eine in Pflege und Erziehung von Kindern durchaus erfahrene Tochter aus als Kammertrau und würde unter zu-sagenden Verhältnissen sich für solchen engagiren lassen. Gefällige Offerten befördert die Re-daktion der "Schweizer Frauen-Ztg".

Zu verkaufen: Eine Rundstrickmaschine,

eför- billig. Leicht fassliches und vortheil-[536 haftes System. [526

Soeben erschien in unserm Verlage:

Kinderheil — Menschenheil!

Grundzüge einer vernunftgemässen Lebensund Heilweise mit besonderer Berücksich-tigung des Kindesalters. Ein Buch für Eltern und Erzieher

J. Zuppinger.

14 Bogen. Preis Fr. 2.50.

In Nr. 23 vom 8. Juni hat die "Schweizer Frauen-Zeitung" dieses neue Werk aufs Wärmste empfohlen.
Wir machen alle Mütter und Erzieherinnen besonders auf dasselbe aufmerksam.

— In allen Buchhandlungen zu haben. —

Verlag von F. Hasselbrink, St. Gallen.

Gesucht.

Eine jung Tochter achtbarer Eltern, welche Realschulbildung genossen und das Kochen erlernt hat, wünscht Stelle, sei es als Stütze der Hausfrau, in einen Laden, oder zu Kindern, denen sie nöthigenfalls auch Klavierunterricht ertheilen könnte. Familiäre Behandlung wird hohen Lohn vorgezogen. Eintritt nach Belieben. Empfehlungen stehen zu Diensten. Gefl. Offerten sub Chiffre H 502 be-

liebe man der Expedition d. Bl. zur Weiterbeförderung zu senden. [502

In einer Pfarrersfamilie in den Waadtländer-Alpen wäre man geneigt, einige junge **Herren** für den Sommer oder die Ferien anzunehmen. Pensionspreis mässig. Offerten unter Ziffer 507 gefl. an die Ex-pedition d. Bl. zu senden. [507

Stelle-Gesuch.

Eine junge Tochter von 19 Jahren, welche schon vier Jahre auf dem Schnei-derinnenberuf arbeitet und ziemlich gut französisch spricht, sucht Stelle bei einer Schneiderin in der Westschweiz, um sich in der französichen Sprache noch besser ausbilden zu können. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen.

Die geehrten Frauen, welchen eine solche Stelle bekannt sein sollte, werden hößlichst gebeten. Mittheilung unter Chiffre A V 506 gefälligst an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen, wofür allen denen, die sich hiefür bemühen wollten, zum Voraus herzlicher Dank ausgesprochen wird. [506

Eine Tochter gesetzten Alters, welche schon mehrere Jahre in einem Laden servirt hat, sucht Stelle als **Ladnerin**. Eintritt sofort oder nach Belieben. Zeug-nisse stehen zu Diensten. Geff. Offerten nimmt unter Ziffer 527 die Evnadition der Schweizer Frauen.

die Expedition der "Schweizer Frauen Zeitung" entgegen. [527

Eine Tochter von 22 Jahren, geübte Damenschneiderin, beider Sprachen mächtig, sucht Stellung in einem Confectionsgeschäft als Arbeiterin oder zu einer Dame als Kammerfrau. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten

stehen zu Diensten.

Gefl. Offerten sub Chiffre M 529 be
fördert die Expedition d. Bl. [529]

Gesucht

gegen gute Bezahlung für 6-8 Wochen eine gewandte **Weissnäherin**, die besonim Flicken und Verweben geübt ist. Mit der Anmeldung wolle man zu-gleich Referenzen und Lohnansprüche sub Chiffre G 504 angeben. [504

Gesucht.

537] Eine gebildete, junge Dame, 24 Jahre alt, der deutschen, französischen und englischen Sprache mächtig, sucht eine Stelle als Gouvernante zu kleinen Kindern, oder Stelle auf einem Bureau, und könnts baldigst eintreten. Offerten sub Chilfre A. K. poste restante Hintermeggen, Vierwaldstättersee. (H 2357 Z)

Eine mit guten Zeuguissen versehene Dienstmagd (Süddeutsche), die auch in der Küche bewandert ist, sucht passende Stellung als Zimmer- oder Kindermädchen auf Mitte Juti.

Anmeldungen unter H R S 17 befördert die Annoncen-Expedition H. R. Sauerländer, Aarau. (H R S 17) [532]



Grosses Lager in Wannen aller Art Oefen für Kohlen-oder Gasfeuerung, ver-schiedene Systeme. Douchen, Waschmaschinen u. s. w. — Flügelpumpen, Hanf-, Gummi- und Metallschlänge. Cataloge gratis.

Gosch-Nehlsen Schipfe 39. Zürich



ZÜRICH. Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen.



Waschkissen Abreibtücher Unterlagen in Caoutschouc Molton, Schwamm Holzwolle, impräg. Binden jeder Art Moseskörbe

Austragtücher Hütchen, Schleier Jäckchen, Vorleger Lätzchen-Schürzchen Steckkissen-Anzüge Wagendecken u. -Kissen Geh-Kleidchen Geh-Mäntelchen

Auswahlsendungen und Kataloge franko. Geschäft I. Ranges. Separate Abtheilungen für Damen- und Kinder-Weisswaaren-Confection.

Reichhaltigste Stofflager ermöglichen jedem Wunsche für Massarbeit promptestens nachzukommen.

- Vorhang- und Teppichstoffe. -

Einzige Bezugsquelle für die Schweiz: Der ächten Dr. Lahmann'schen **≡** Reform-Leibwäsche. ≡

Schweiz. gemeinnütziger Frauenverein.

Haushaltungsschule in Buchs bei Aarau.

Beginn 11. August. Dauer des Kurses 3 Monate. Kursgeld Fr. 180. —,
Pension inbegriffen. — Sich anzumelden bei (O 362 Lb) [530]
Frl. E. Moser in Buchs bei Aarau.

ZAHN-ELIXIR. PULVER UND ZAHNPASTA Dom MAGUELONNE, Prior goldne Medaillen: Brössel 1880 DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN ERFUNDEN 1373 Purch den Prior im Jahre 1373 Pierre BOURSAUD Oper taegliche Gebranch des Zahn-Elixirs der RR.PP. Benedictiner, in der Dosis von einigen Tropfen im Glase Wasser verhindert und heilt das Hollwerden der Zahne. de welchen er weissen Glanz und Fes-tigkeit verleiht und dabei das Zahnfleisch stärkt und gesund erhält. Zahndeisch stark und gesaunerhält.

t Wir leisten also unseren
Lesern einen thatsächlichen Dien t indem wir sie auf diese alte und praktische Prieparation auf merksam machen welche das bests Belimittel und deinzige Schntz für und gegen Zahnleiden sind, Beau segrädetisten SEGUIN 106 4108, ine Coint-de-Segue Geseral-Agent: SEGUIN 106 4108, ine Coint-de-Segue Geseral-Agent : SEGUIN BORDEAUX.
Zu haben in allen guten Partumeriegeschaeften, Apotheken und Droguenhandlungen.

Bougies Le Cygne Perle Suisse



g. Ab. Bichter & Cie., Often (Schweiz), Nubolstabt, Rew-Port, 310 Broadway, London E.C. Die beliebten

Sommerpantoffeln (Espadrilles) und [380]

Schuhe zum Binden mit Hanfsohlen

sind wieder in allen Nummern vorräthig von Fr. 1. — bis Fr. 3. — das Paar.

D. Denzler, Zürich Sonnenquai 12 — Rennweg 58. Wiederverkäufern Rabatt.

Schwabenkäfer - Fallen,

das beste Vertilgungsmittel (ohne Gift) empfiehlt C. Hess, Brühlgasse 7, St. Gallen.

Eine kleine Schrift über den Naarausfall n. frühzeitiges Ergrauen Huditunium u. in unnotation and franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer,
3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [9 die Verfasserin Frau Uarvillia 2222 3 Boulevard de Plainpalais, Genf.

Sus. Müller's

sollte in keiner Familie fehlen. grosser Ersparniss an Brennmaterial und Zeit hat man aus demselben wohlschmeckende, nahrhafte und leicht verdauliche Speisen. [534 Aerztl. empfohlen! Praktisch bewährt!

Preiscourant mit Zeugnlsscopien gratis. S. Müller & Co, Aussersihl-Zürich. Fabrik und Magazin in: Zürcherstrasse 44, Wiedikon.

gannannannannannannannanng Geschäftsverkome

Ein seit vielen Jahren mit bestem Wollengeschäft ist plötzlich einge tretener Verhältnisse halber käuflich abzutreten. Dasselbe, in einer Hauptstadt der Zentralschweiz mit ausgezeichneter Kundschaft betrieben, bietet einer intelligenten Person eine nachweisbar schöne Existenz.

Kaufbedingungen sehr günstig.

Kaufbedingungen sehr günstig. Offerten unter Chiffre G G 720 bef. Rudolf Mosse St. Gallen. (1) 2026 [516 S Rudolf Mosse St. Gallen. (12026) [516 3

Bei Salzfluss, offenen Wunden leistet das Schrader'sche Indian-Pflaster Nr. 3, bei nässenden u. trocke-nen Flechten Nr. 2, bei bösartigen, krebs-ähnlichen Geschwüren u. Knochenkrank-beiten Nr. 1 die negralische Diheiten Nr. 1 die vorzüglichsten Dienste u. findet dieses berühmte Pflaster deshalb heiten Nr. I die Vorzugitensten Dienste u. findet dieses berühmte Pflaster deshalb auch ausgedehnteste Anwendung. Paq. Fr. 3. 75. Apoth. J. Schrader, Feuerbach-Stuttgart. Zu beziehen durch d. Apoth. Stuttgart Hirschapoth. Broschüre in allen Dépôts gratis.

Generaldep.: Apoth. Hartmann in Steckborn. In den Apoth. zu St. Gallen, Baden, Basel (Adler., Greifen-u. St. Elisabethenapoth.). Bischofszell (v. Muralt), Flawil, Frauenfeld (Dr. Schröder), Heiden, Herisau (Lobeck), Kreuzlingen, Luzern (Weibel), Rapperswill, Ragaz (Stunderhauf), Rehetobel (Joh. Hohl), Rorschach (Rothenhäusler), Schaffausen (Pfähler u. Diez z. Klopfer), Uster (Apoth. Staubli), Uznach (Apoth. Sträuli), Waldstatt (Droguerie Eichmann), Winterklur (Mohrenapotheke), Zürfch (Fingerhut am Kreuzplatz, Lavater z. Elephant, Lilienkron am Weinplatz, Brunner z. Paradiesvogel, Baumann in Aussersihl). Bahnstation J.-B.-L. Malters.

Postbureau

Schachen.

Bad und klimatischer Kurort bei Luzern.

Gypsfreie Stahlquelle von grossem Eisengehalt, 730 M. ü. M. (nach St. Moritz höchstgelegene Stahlquelle). Einfache und Mineralbäder (Zusätze: Soole, Meersalz), Fichtennadelbäder. Aerztlich geleitete elektrische Bäder und Douchen. Massage. Frische Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Stallung, Molken. Kuren von grossem Erfolg bei Blutarmuth, Bleichsucht und Genitalafektionen, bei Erkrankungen des Magendarmkanals mit ihren Folgen. Sehr empfehlenswerth ferner für Reconvalescenten und Erholungsbedürftige. Mildes (alpines) Klima, anmuthige, geschützte Lage mit prachtvoller Aussicht. Waldpark in unmittelbarer Nähe. Kurhaus grösstentheils renovirt, mit allem Comfort ausgestattet (80 Zimmer mit 120 Betten). Grosser Speisesaal mit Terrasse, Lese- und Damen-Salon. Billard, deutsche Kegelbahn, Kinderspiele. Fuhrwerke stest zur Verfügung. (M 7803 Z) Billigste Preise bei aufmerksamer Bedienung. - Kurarzt im Hause.

Ausführliche Prospekte und genauere Auskunft bittet man gratis zu verlangen von der Badeverwaltung

Gebr. O. & A. Felder, Eigenthümer.

Preise von **Thee**

feinster Qualität und neuester Ernte von Carl Osswald in Winterthur.

Ceylon in Original-Packung: per 1/2 Kilogramm Fr. 4. 25 Wiederverkäufer u. Abnehmer von min-destens 10 Pfund erhalten Rabatt. [320 Preise von ächtem Ceylon-Zimmt

(ganz oder gemahlen) 1/2 Kilo Fr. 3, 100 Gr. 80 Cts., 50 Gr. 50 Cts.

Klimatischer Kurort

Rehetobel

im Kanton Appenzeli.

berühmt durch die günstigen Erfolge der Kinderversorgung auf dem Gupf, schön gelegen, mit prachtvollen Aussichten auf den Bodensee und das Gebirge: eine Stunde von Heiden und zwei Stunden von St. Gallen entfernt. Post und Telegraph. Tüchtiger Arzt im Dorfe. Pensionspreis Fr. 3. —.

Es empfehlen sich höflich und sind zu näherer Auskunft gerne bereit: Gottlieb Egli zum Hirschen: Konrad Oertli auf dem Gupf: Otto Rohner zum Säntis: J. Schürpf zur Traube und J. Tobler, Lehrer.

Bez. Sargans. Alpenkurort Weisstannen kt. St. Gallen. Eröffnet den 1. Juni.

Hôtel und Pension "Alpenhof

mit Dependance,

Anerkannt gute Küche, reelle Weine, komfortable Zimmer. Bequeme Bade-einrichtung. Hübsche Spaziergänge. "Einziges" Telephon-Bureau des Thales im Hause! Direkte Verbindung mit dem Telegraphenbureau Mels. Tägliche Fahrpostverbindung Mels via Weisstannen und retour. Privatfuhrwerke. Pensionspreis Fr. 3. 50 bis Fr. 4. 50 incl. Zimmer. Billige Arrangements für Familien. — Höflichst empfiehlt sich A. Tschirky, Besitzer.

Rheinsoolbad zum "Schiff".

511] Schön gelegen und neu erstellt. Garten-Anlagen und Rhein-Terrassen, exakte
Bedienung und billigste Preise. Prospekte und jede weitere Auskunft ertheilt
bereitwilligst Wwe. Louise Erny, Besitzerin.

Bad- und Kuranstalt Rothenbrunnen.

· 2 Poststunden von Chur.

Saison vom 5. Juni bis 20. September.

In seiner Zusammensetzung einzig dastehend, jod- und phosphorsäurehaltiger Eisensäuerling. Wirksam gegen Verdauungsbeschwerden, Blutarmuth, Skrophulose, Kropf und namentlich gegen Störungen im Wachsthum und Entwicklung der Kinder.
Badearzt im Etablissement wohnend. Neue comfortable Gebäude und vortreffliche Bad- und Douche-Einrichtungen. Soignirte Küche. Zu Auskunft. Zusendung von Prospekt, ärztlichen Berichten etc. ist gerne bereit die dortige

Direktion.

Gotthardbahnstation Schwyz-Seewen 4 Minuten.

Am Lowerzer-See. Per Bahn 10 M. von Brunnen, Vierwaldstätter-See.

Zwischen Mythen und Rigi im herrlichen Thale von Schwyz gelegen.

Hôtel. — Mineralbäder zum "Rössli". — Pension.

446] **Eisenhaltige Mineral-, See-, Douche-** und **Soolbäder**. Kuh- und Ziegenmilch. Prächtige Schattenplätze beim Haus. Billige Preise. — **Prospekte über Einrichtung**, **Preise etc. gratis und franko**. — Offen vom 20. Mai bis im Oktober. — Den Tit. Kurgästen, Reisenden, Vereinen und Schulen empfehlen ihr **altbekanntes** Den Tit. Kurgasten, i Etablissement bestens

Wittwe Beeler & Söhne.

Klimatischer Sommerluftkurort 1468 m. ü. M. Spinabad Davos. 1468 m. ü. M.

Eröffnung am 1. Juni.

Schwefelquelle, Bad- und Douche-Einrichtung. Geschützte, waldreiche Uming. 40 comfortable Zimmer. Vorzügliche Küche und reelle Veltlinerweine.
arzt. Pensionspreis incl. Zimmer von Fr. 5-6. (O F 5775) gebung. 40 comfortable Zimmer. Vorzügliche Kücl Kurarzt. Pensionspreis incl. Zimmer von Fr. 5-6. Omnibus am Bahnhof Davos-Platz. Es empfiehlt sich bestens **[435**]

Familie A. Gadmer, Besitzer.

Hôtel & Kuranstalt Weissball Appenzell I.-Rh. 820 Meter über Meer Post und Telegraph im Haus

hält seine grossen, komfortabel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, vereinen und Gesellschaften angelegentlichst empfohlen. Für Letztere und Schulen werden bei vorheriger Bestellung billigere Preise gestellt. Für gute Küche, reelle Getränke, aufmerksame Bedienung zu billigsten Preisen ist stets gesorgt. Eröffnet 15. Mai. — Hochachtungsvollst Die Direktion.

NB. Grosse, gutbediente Stallung zur Verfügung. (O 2785 G) [418]

Kt. Aargau Eisenbahn

MUMPF. Am Rhein Post und Telegraph

Rhein-Soolbad zur "Sonne".

Prachtvolle Lage am Rhein. Terrasse und Garten. — Billard. — Billige sionspreise. — Prospectus gratis. (M 6750 Z) [422

F. J. Waldmeyer-Boller, Besitzer.

1217 M. ü. M. Alpenkurort Churwalden. Graubünden. & Pension Mettier.

503] In herrlicher Lage von Wiesen und Wäldern umgeben. Grosser Speisesaal, dern umgeben. Grosse. Pensionspreis 6—7 Fr. Juni und (H 433 Ch) Damensalon, Rauchzimmer, drei Veranden. Pensionspr September ermässigte Preise. Es empfiehlt sich bestens St. Mettier, Besitzer.

im Kanton Graubünden.

Eisenbahnstation Fideris, von wo aus täglich dreimalige Postverbindung.

Eröffnung 26. Mai 1890.

Berühmte eisenhaltige Natronquelle in reiner Alpenluft.

1056 Meter über Meer.

Bei Katarrh des Rachens, Kehlkopfs, Magens, der Lunge, bei Bleichsucht, Blutarmuth, Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von überraschendem Erfolg. — Das Etablissement ist verschönert und vergrössert, umgeben von herrlichen Tannenwäldern. Bäder, Douchen und Inhalationskabinet. Milchkuren. Neu eingerichteter Betsaal. Telegraph, Post, Billard. Juni und September ermässigte Preise.

Das Mineralwasser ist in frischer Fällung und in Witten aus 20 M und

Das Mineralwasser ist in frischer Füllung und in Kisten zu 30 Halbliter von der Direktion, vom Hauptdépôt, Herrn Apotheker Helbling in Rapperswyl, sowie in den Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen. [436 Prospekte und Erledigung von Anfragen durch

Kurarzt: Dr. O. Schmid.

Die Baddirektion:

Fideris, im Mai 1890.

J. Alexander.

¥0000000000000000000000000000

Bad Gonten.

Bad-, Molken- und Luft-Kurort. Eröffnet von Anfang Juni bis Ende September.

Mit sehr stark eisenhaltigen Quellen, für Trink- und Badekuren, vorzüglich gegen Blutarmuth und Rheumatismus. Schönste Aussicht auf die Säntiskette und Vorarlberge; mit Waldpark und Promenaden. Eisenbahnstation der Appenzellerbahn. — Anstaltsarzt: Dr. Sutter von Appenzell. — Pensionspreis mit Zimmer von Juni bis Mitte Juli und von Mitte August bis Ende September Fr. 5, von Mitte Juli bis Mitte August Fr. 5-6. Prospekte gratis und franco. Billige Preise und aufmerksame Bedienung zusichernd, empfiehlt sich höflichst Sutter-Ullmann.

Vis-à-vis dem Bahnhof. Hoferbad in Appenzell. dem Bahnhof.

Eisenhaltiges Mineralwasser für Bade- und Trinkkuren. Douchebäder. Kuhmilch eigen im Hause. Vollständige Einrichtung zu Kneipp's Wasserkuren und Methode praktisch erlernt. 10 (Für Frauenzimmer weibliche Bedienung.) Schattige Anlagen mit anstossendem Wiesengrund. Gute Betten; reelle Weine mit guter Küche. Pensionspreis Fr. 3. 50. — Es empfiehlt sich bestens

Oscar Geiger, Propriétaire.

Verkaufs-Lokalitäten Centralhof Zürich Erstes Schweiz. Versandtgeschäft.

Oettinger & Co. Zürich

Ausverkauf

Muster in Damenkleiderstoffen und Waarensendungen franco in's Haus geliefert. Neueste Modebilder gratis.

unseres ganzen Lagers in Damenkleider- und Waschstoffen.

Aus unserm diesjährigen Saison-Ausverkauf führen wir nur einige unserer Hunderte von billigen Artikeln an und machen besonders auf die ganz aussergewöhnlich billigen Preise aufmerksam. - Spezialabtheilung Kleiderstoffe. Spezialabtheilung Waschstoffe

Doppeltbr. Wincey und Oxford in solidester Qualität à Fr. .. 39 ... 65
do. Serges u. Armurés, gar. reine Wolle, sol. Qual. , , , ... 57 ... 69
do. Rayé-figuré, garant. reine Wolle, in sol. Qual. , , , ... 69 1.15
do. Uni-foulé vorzüglichster Qual. u. neueste Farben , , ... 75 1.25
Cachemirs u. Merinos, gar. r. W., ca. 150 Qual. , , , ... 85 1.45
Figuré-Rayé. Noupé u. Garreaux. Neuestes Wolle, neueste Dessins , " 1.20 1.95 Jupons- u. Moiréestoffe neuester u. solidester Qualität , " — .57 — .95

in circa 6000 verschiedenen, nach den neuesten Dessins bedruckten und solid farbigen Mustern.

Preise per Elle pr. Meter
. à Fr. -. 27 -. 45
. , ,, -. 33 -. 55
. , ,, -. 36 -. 60
. , ,, -. 39 -. 65 Elsässer Foulard-Stoffe, garantirt waschächt Gela- Foulard, Bertili- ,, Media- ,, -. 42 -. 70 -. 45 -. 75 -. 48 -. 80 Porto-Creola-Setta-

Separat-Abtheilung für Herren- und Knabenkleider:

Buxkin, Velour, Kammgarn, Halblein und Halbtuch, 135 bis 145 cm breit, garantirt reine Wolle, nadelfertig à Fr. 1. 65 per Elle oder Fr. 2. 75 per Meter.

Wasohstoffe für Herren- und Knabenkleider à 65 Cts. per Elle oder Fr. 1. 10 per Meter. — Muster unserer grossartig reichhaltigen Collectionen von Herrenstoffen versenden umgehend franco. — Wiederverkäufer. Anstalten und Vereine machen wir auf die besonders billigen Preise extra aufmerksam. Zur Einsichtnahme unseres Lagers laden höflichst ein:

Zürich

Centralhof

Oettinger & Co.

Zürich

Alhof
P.S. Muster in Damenkleider-, Wolle- und Waschstoffen, sowie Herren- und Knabenkleiderstoffen umgehend franco in's Haus.

Jede Dame,

welche darauf sieht, das Corset stets welche darauf sieht, das Corset stets der neuesten Costüm-Mode entsprechend, sowie in vorzüglichster Form bei grösster Solidität zu erhalten, lasse sich von unserer Corset-Abtheilung eine Auswahl kommen.

Speziell empfehlenswerth: unsere rühmlichst bekannten Sarah-Corsets mit vollendeter Brustform und nur ächt mit Stempel. Preis Fr. 9. 50 und Fr. 12. 50.

Ebenso bieten wir eine prachtvolle Auswahl der stets neuesten Blousen

Auswahl der stets neuesten Blousen und Taillen in Tricot, Mousseline, Laine, Seide, Gloria, Baumwoll-Satin, sowie in sonstigen neuen Blousen-stoffen. Auch extra Anfertigung nach Mass. grosse Mustercollection. Wunderschöne **Mädchenkleider** in

Wunderschone Maddheimsteller in Tricot und Stoff zu allen Preisen. Bei Bestellung von Taillen und Corsets Angabe der Taillenweite auf dem Kleide gemessen, sowie unge-fähre Preisanlage.

Illustrirte Kataloge gratis, sowie Auswahlsendungen franko. [419

Wormann Söhne, Basel Confections-Magazine.

= Beste Qualität! == Wäscheseile

50, 60 und 70 Meter lang, mit und ohne Brettchen,

Waschklammern, Baumwollene Wäscheseile, geklöppelt, welche nie aufdrehen, per 50 Meter Fr. 8. —,

Thürvorlagen

von Cocos und Manillaseil,

Läufer und Teppiche 60, 70, 90, 100, 120 cm breit, empfiehlt bestens [379]

D. Denzler, Zürich
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

1000 Briefe etc.

können, offen eingelegt, bequem in meinem Universal-Briefordner [357

in alphabetischer Reihenfolge registrirt werden. Preis Fr. 5. — per Stück. Geneigter Abnahme empfiehlt sich bestens

Ed. Bänninger, Buchbinder Haldenstrasse Luzern Haldenstrasse.

Töchterpensionat Dedie - Juillerat in Rolle, Genfersee. Prosp. u. Referenzen zu Diensten. (#9885 L)



Wie gelangt man zu einem zarten Teint?

Einzig und allein durch Anwendung der seit Jahren berühmten und ärztlich empfohlenen **Kali-Kräuter-**Seife. Dieselbe erzeugt zarten, frischen Teint und hat

Seife. Dieselbe erzeugt zarten, frischen Teint und hat sich glänzend bewährt gegen rauhe, spröde, fleckige Haut. Sommersprossen, Gesichtsröthe, Fickeln, Finnen, Mitesser etc., à 65 Cts., in Verpackung von 3 Stück Fr. 1. 95.

Kall - Grême - Seife entfernt sicher Flechten, Bartflechten, Hautröthe, Hautausschläge jeder Art. Die absolute Unschädlichkeit wird ebenso garantirt wie die zuverlässige Wirkung bei richtiger Anwendung, à Fr. 1. 25 und Fr. 2. 50 pro Büchse.

Chinawasser zur Stärkung und Pflege der Kopfhaut, à Fr. 2. 30.

Hoppe's aromat. Mundwasser, zum Desinfiziren des Mundes und der Zänne, à Fr. 2. 20.

Hoppe's Brillant-Zahnpulver, verleiht den Zähnen eine weisse Farbe, à 75 Cts.

Titonius-0el oder Haarkräuselwasser, natürliche Locken zu erzielen, à Fr. 1. 75.

Haarfarbe, blond, braun und sohwarz, unschädlich, à Fr. 2. 25.

Maur ätht, wenn mit dem Namen der Firma "Gebrider Hoppe" versehen.

General-Dépôt: Eduard Wirz, Gartenstrasse, Basel.

General-Dépôt: Eduard Wirz, Gartenstrasse, Basel. In St. Gallen bei F. Klapp, Droguerie zum "Falken".



Praktische Töchterbildungsanstalt.

Vorsteher: Ed. Boos-Jegher. DUITION. VOISEBEET: EU. DUOS-JEGHET. NEUMINISTET.

501] Beginn neuer Kurse an sämmtlichen Fachklassen der Kunst.

Frauenarbeitsschule am 14. Juli. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Sprachen, Buchhaltung etc. Besondere Kurse für Handarbeitslehrerinnen. Neun Fachlehrerinnen und Lehrer. — Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt.

Kochschule.

Bis jetzt über 1100 Schülerinnen ausgebildet. Programme gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne ertheilt.

Gegründet 1880.

Der billigste und dauerhafteste

Fussboden-Anstrich

Linoleum-Fussbodenglanzlack

in vier Farben und farblos für Naturböden, geruchlos und schnelltrocknend, aus der Lack- und Firniss-Fabrik

Kittelberger & Kresser in Bregenz am Bodensee, alleinige Erfinder und Fabrikanten.

In Basel bei Ph. Majer & Cie., Materialhandlung z. "Eichhorn".

Rorschach bei A. Dudly-Sidler.

In St. Gallen bei J. Freitag. [531 , Wil bei Emil Braun. , Zürich bei S. Fisler, Spiegelgasse.

Jeder Hausmutter

ist zu empfehlen: Dr. Städler's

Milchkoch-Apparat,
Derselbe verhütet das Sauerwerden der
Milch und entfernt die den Säuglingen
schädlichen Stoffe. [517

 schädichen Stoffe.
 [517]

 Vorräthig in zwei Grössen:
 von 1/2 Liter
 à Fr. 3. 25

 und 1
 " , 4. 20

 bei
 J. Buess-Meister

Eisen und Glaswaarenhandlung in Burgdorf.

Goldene Medaillen: Weltausstellung Antwerpen 1885. Paris 1889.

CHOCOLAT



NEUCHATEL (SUISSE)

In frischer Auswahl angekommen

diverse : Glyzerinseife Mandelseife

Sandseife Rosenseife Veilchenseife Theerschwefelseife

Vaselinseife Lilienmilchseife Kämme und Haarnadeln in neuesten Genres Pomaden

Kölnisch Wasser Eau de Chinin Zahnbürsten etc.

Die billigsten Preise zusichernd, em-pfiehlt sich achtungsvollst

Marie E. Sulser, Poststrasse — Chur. Ile Sendungen franko. [222 NB. Alle Sendungen franko.

Aechte geklöppelte Spitzen in grösster Auswahl

Etamine zu Jugendfestkleidern

empfiehlt: Frau Vonwiller, Damm 17, St. Gallen.